

2. Zahlungsbilanz Frankreichs (des Franc-Gebietes) 1946—1950

Mill. US-Dollars*)

Vorbemerkung: Die Schätzungen beruhen auf Unterlagen der Devisenbewirtschaftung, die Ein- und Ausgänge von Zahlungen verzeichnen. Als Ein- und Ausfuhren werden also z. B. nicht die Güterbewegungen, sondern die Zahlungsvorgänge ausgewiesen. — In den Abschnitten A bis D werden nur Transaktionen zwischen Frankreich und dem Ausland gezeigt. Abschnitt E enthält das Defizit der Überseegebiete aus dem Verkehr mit dem Ausland. Das Defizit Frankreichs zusammen mit dem der Überseegebiete ergibt das Defizit des gesamten Franc-Gebietes (F). Die Geld- und Kreditbewegungen zwischen Frankreich und den Überseegebieten erscheinen also in der Tabelle nicht. — Zum Franc-Gebiet rechnen außer Frankreich Französisch-Nordafrika, die französischen Kolonien und sonstigen Überseegebiete sowie ferner die Saar, Monaco, Syrien (bis März 1948) und Libanon (bis November 1949).

Art der Transaktionen	1946	1947	1948	1949	1950 ¹⁾
A. Leistungsbilanz²⁾ (Güter und Dienste)					
Zahlungen aus dem Außenhandel					
Export Erlöse (auf fob-Basis)	436	1 028	1 054	1 543	1 868
Zahlungen für Importe (auf fob-Basis) ³⁾	- 2 240	- 2 292	- 2 287	- 1 999	- 1 943
Saldo der Zahlungen aus dem Außenhandel	- 1 804	- 1 264	- 1 233	- 456	- 75
Transportleistungen ⁵⁾	- 246	- 311	- 262	- 171	- 96
Reiseverkehr ⁶⁾	- 19	9	70	121	141
Zinsen und Gewinne ⁷⁾	72	86	57	22	- 23
Andere Dienste ⁸⁾	- 91	- 36	- 74	- 50	- 36
Saldo der Leistungsbilanz	- 2 088	- 1 516	- 1 442	- 534	- 89
B. Privater Kapitalverkehr					
Langfristiges Kapital	- 3	- 9	66	84	99
Kurzfristiges Kapital ⁹⁾	81	1	- 63	8
Saldo des privaten Kapitalverkehrs	- 3	72	67	21	107
C. Spezielle öffentliche Finanzierungen					
Amortisationen und andere vertragliche Rückzahlungen	- 218	- 24	- 34	- 39	- 59
Einzahlungen von Gold und US-Dollars beim IMF und der IBRD	- 11	- 80	—	—	- 28
Regulierung von Forderungen aus dem Krieg u. Reparationen ⁴⁾	37	151	65	- 16	- 26
Saldo der speziellen öffentlichen Finanzierungen	- 192	47	31	- 55	- 113
D. Defizit Frankreichs mit dem Ausland (Summe A bis C)	- 2 283	- 1 397	- 1 344	- 568	- 95
E. Defizit der französischen Überseegebiete mit dem Ausland	- 297	- 163	- 208	- 167	- 123
F. Defizit des gesamten Franc-Gebietes (D plus E)	- 2 580	- 1 560	- 1 552	- 735	- 218
G. Ungeklärte Beträge	- 5	1	- 3	- 2	1
H. Allgemeine öffentliche Finanzierungen					
(Finanzierung des Defizits des gesamten Franc-Gebietes)					
ECA-Geschenke	—	—	622 ⁹⁾	811	} 509
ECA-Kredite	—	—	128	44	
Andere langfristige Kredite	1 280	873	142	49	—
OEEC-Ziehungsrechte (Saldo)	—	—	65	215	19
Kauf von US-Dollars gegen frz. Francs beim IMF	—	125	—	—	—
Kreditgewährung im Rahmen von Zahlungs- und Verrechnungsabkommen	92	64	117	- 286	- 255 ¹⁰⁾
Veränderung der Franc-Guthaben des Auslandes	76	- 42	51	114	145
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten ..	.	10	123	- 90	- 50
Verfügung über private Devisenbestände	200	184	110	18	6
Veränderung der staatlichen Devisenbestände	231	- 93	177	- 149	- 67
Veränderung der Währungsgoldbestände	706	438	20	11	- 90
Saldo der allgemeinen öffentlichen Finanzierungen	2 585	1 559	1 555	737	217

*) Aktivposten ohne Vorzeichen, Passivposten mit einem Minuszeichen. — ¹⁾ Vorläufig. — ²⁾ Einschl. privater Geschenke. — ³⁾ Ohne Reparations-Sachlieferungen. — ⁴⁾ Davon Übernahme überschüssigen Kriegsmaterials (in Mill. \$): 1946 = 300, 1947 = 28, 1948 = 4, 1949 = 8. — ⁵⁾ Einschl. Post, Außenhandelsversicherung und 1947 Einnahmen der Versicherungsgesellschaften. 1948 und 1949 einschl. Passagen und Bahnfahrten. — ⁶⁾ 1946 und 1947 einschl. Passagen und Bahnfahrten. — Dienstreisen sind in den »Anderen Diensten« enthalten. — Der Aktivsaldo war 1947 und 1948 vermutlich erheblich größer, da als Einnahmen nur die Devisenverkäufe an die französischen Währungsbehörden erfaßt wurden. — ⁷⁾ Ohne unverteilte Gewinne von Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften. — Die Einnahmen Frankreichs enthalten in den Jahren 1946 bis 1949 beträchtliche Nachzahlungen, die jedoch nicht getrennt erfaßt und im »Privaten Kapitalverkehr« nachgewiesen werden konnten. — ⁸⁾ Die Kreditgewährung im Außenhandel wird nicht sichtbar, da die Unterlagen der Devisenbewirtschaftung nicht die Güterbewegungen, sondern nur die Zahlungsvorgänge erfassen. — ⁹⁾ Davon 303 Mill. \$ Überbrückungshilfe (Vorläufer des ERP). — ¹⁰⁾ Davon 144 Mill. \$ Überschub bei der EZU.